

Pia Foierl



*Christen sind Wegweiser,
Christus ist der Weg.*

Gerrid Setzer

Gottesdienstordnung

Samstag, 08. Februar - Hl. Hieronymus Ämiliani, Hl. Josefine Bakhita - Marien-Samstag

17.30	Elsoff	Eucharistiefeier
17.30	Neustadt	Eucharistiefeier
17.30	Ailertchen	Eucharistiefeier
19.00	Hellenhahn	Eucharistiefeier 1. Jahramt für Marcus Gillich

Sonntag, 09. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09.00	Westernohe	Eucharistiefeier 6-Wochen-Amt für Gisela May
10.30	Seck	Eucharistiefeier
10.30	Rennerod	Eucharistiefeier Amt für Stefan Ruß
10.30	Höhn	Eucharistiefeier

Dienstag, 11. Februar - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes (Welttag der Kranken)

10.00	Rennerod	Wortgottesfeier im Altenheim Dickmann
19.00	Neustadt	Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Februar -

18.30	Hellenhahn	"Eine halbe Stunde Stille vor dem Herrn" - Eucharistische Anbetung
19.00	Hellenhahn	Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Februar -

09.00	Höhn	Eucharistiefeier
19.00	Rennerod	Eucharistiefeier

Freitag, 14. Februar - Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. hl. Methodius, Bischof, Schutzpatrone Europas

19.00	Seck	Eucharistiefeier
19.00	Ailertchen	Eucharistiefeier

Samstag, 15. Februar - Hl. Valentin, Bischof von Terni, Märtyrer-Marien-Samstag

17.30	Westernohe	Eucharistiefeier
19.00	Seck	Eucharistiefeier

Gottesdienstordnung

Sonntag, 16. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- | | | |
|-------|------------|--|
| 09.00 | Schönberg | Eucharistiefeier |
| 09.00 | Irmtraut | Eucharistiefeier
Jahramt für Herbert Wehmeyer (zum 25. Todestag)
Amt für Josef und Gertrud Mack und verst. Angehörige
Amt für Marlies Heun |
| 09.00 | Elsoff | Eucharistiefeier |
| 10.30 | Hellenhahn | Eucharistiefeier
Amt für Marion Stinner
Amt für Maria und Alois Schilling
Amt für Anna und Hubert Stinner
Amt für Anna und Hermann Gros und verst. Angehörige |
| 10.30 | Höhn | Eucharistiefeier mit Feier des Hl. Valentin und Segnung des Valentinswassers, mitgestaltet vom Kirchenchor Höhn. Alle Paare, die persönlich gesegnet werden möchten, sind zu diesem Gottesdienst besonders eingeladen.
Amt für Werner Gräf und Verstorbene der Familien Gräf und Eisenmenger
Amt für Jakob und Sofie Theisen und verst. Angehörige |
| 10.30 | Rennerod | Eucharistiefeier
Amt für Winfried Mohr
Amt für die Leb. und Verst. der Familie Matthias Verken und der Familie Peter Emonds |
| 14.30 | Seck | Taufe von Else, Johann und Kilian Schürmann aus Seck |

Dienstag, 18. Februar -

- | | | |
|-------|------------|------------------|
| 19.00 | Westernohe | Eucharistiefeier |
| 19.00 | Irmtraut | Eucharistiefeier |

Mittwoch, 19. Februar -

- | | | |
|-------|------------|---|
| 16.00 | Neustadt | Wortgottesfeier in der Villa Sonnenmond |
| 19.00 | Elsoff | Eucharistiefeier |
| 19.00 | Hellenhahn | Eucharistiefeier
Amt für Paul Bär, verst. Schwiegereltern und Eltern und verst. Angehörige |

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 20. Februar -

09.00	Höhn	Eucharistiefeier
18.00	Rennerod	Eucharistische Andacht zum Thema "Kathedra Petri"
19.00	Rennerod	Eucharistiefeier

Freitag, 21. Februar - Sel. Richard Henkes, Ordenspriester, Märtyrer, Hl. Petrus Damiani, Bischof

10.00	Irmtraut	Wortgottesfeier im Haus Am Wildgehege
19.00	Schönberg	Eucharistiefeier
19.00	Seck	Eucharistiefeier

Samstag, 22. Februar - Kathedra Petri

17.30	Irmtraut	Eucharistiefeier Amt für Gerhard und Hildegard Schneider und verst. Angehörige
19.00	Hellenhahn	Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Februar - 7. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09.00	Ailertchen	Eucharistiefeier
09.00	Neustadt	Eucharistiefeier
09.00	Elsoff	Eucharistiefeier
10.30	Seck	Eucharistiefeier
10.30	Rennerod	Eucharistiefeier (in der Kirche) 6-Wochen-Amt für Maria Wirtz und verst. Angehörige 6-Wochen-Amt für Stefanie Schmidt (geb. Henrich) und verst. Großeltern Jahramt für Michael Henrich
10.30	Höhn	Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Februar - Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken

19.00	Neustadt	Eucharistiefeier
-------	----------	------------------

Mittwoch, 26. Februar -

19.00	Hellenhahn	Eucharistiefeier
-------	------------	------------------

Freitag, 28. Februar -

19.00	Seck	Wortgottesfeier
19.00	Ailertchen	Eucharistiefeier

Gottesdienstordnung

Samstag, 01. März - Marien-Samstag

17.30	Schönberg	Eucharistiefeier
17.30	Elsoff	Eucharistiefeier
17.30	Neustadt	Eucharistiefeier
19.00	Seck	Eucharistiefeier Amt für Heinz-Georg Güth

Sonntag, 02. März - 8. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09.00	Westernohe	Eucharistiefeier
10.30	Hellenhahn	Eucharistiefeier, anschl. Eine-Welt-Verkauf Jahramt für Fred Gros Amt für Hermann Hering, Berta und Arthur Hering sowie Marga und Franz Groth
10.30	Rennerod	Eucharistiefeier, anschl. Eine-Welt-Verkauf
10.30	Höhn	Eucharistiefeier
14.30	Rennerod	Taufe von Vin Schwickert aus Montabaur

Dienstag, 04. März - Hl. Kasimir, Königssohn

19.00	Höhn	Friedensgebet und Gebet für Kranke
-------	------	------------------------------------

Mittwoch, 05. März - Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

08.30	Hellenhahn	Schulgottesdienst der Grundschule zu Aschermittwoch
09.00	Höhn	Schulgottesdienst der St. Barbara-Grundschule Höhn
18.00	Rennerod	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Hellenhahn	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Elsoff	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Höhn	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Schönberg	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 06. März - Hl. Fridolin v. Säcking, Mönch, Glaubensbote

19.00	Seck	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Westernohe	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Ailertchen	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Neustadt	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19.00	Irmtraut	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes

Gottesdienstordnung

Freitag, 07. März - Weltgebetstag-hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago

- | | | |
|-------|-----------------|---|
| 18.00 | Neunkirchen | ev. Kirche,
Weltgebetstag der Frauen für die Kirchorte Westernohe und Elsoff (mit Mittelhofen und Oberrod) |
| 18.00 | Irmtraut | kath. Kirche
Weltgebetstag der Frauen für die Kirchorte Irmtraut und Seck |
| 19.00 | Fehl-Ritzhausen | ev. Kirche
Weltgebetstag der Frauen für die Kirchorte Höhn und Schönberg |
| 19.00 | Rennerod | kath. Pfarrheim
Weltgebetstag der Frauen für die Kirchorte Rennerod, Hellenhahn-Schellenberg und Neustadt |

Samstag, 08. März - Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer

- | | | |
|-------|------------|---|
| 17.30 | Ailertchen | Eucharistiefeier
9-Wochen-Amt für Erika Junk |
| 17.30 | Westernohe | Eucharistiefeier |
| 19.00 | Hellenhahn | Eucharistiefeier |

Sonntag, 09. März - 1. Fastensonntag

- | | | |
|-------|----------|--|
| | | Kollekte für die Pfarrgemeinde |
| 09.00 | Elsoff | Eucharistiefeier |
| 09.00 | Irmtraut | Eucharistiefeier
1. Jahramt für Marlies Heun |
| 10.30 | Höhn | Eucharistiefeier (in der Kirche)
Amt für Marian Gilewski und verst. Angehörige
Amt für Jakob und Sofie Theisen und verst. Angehörige |
| 10.30 | Seck | Eucharistiefeier |
| 10.30 | Rennerod | Eucharistiefeier
Jahramt für Artur Zimmermann und Sohn Uwe
Amt für Maria Wirtz (von der Frauengemeinschaft) |
| 15.00 | Höhn | 3. Katechetischer Gottesdienst für alle
Kommunionkinder der Pfarrei und ihre Familien zum
Thema "Die Mahlfeier" (in der Kirche) |

Neues aus der Pfarrgemeinde

Gottesdienste in den Pfarrheimen

Aktuell finden die Gottesdienste in den Pfarrheimen statt (außer in Seck). Ausnahmen von dieser Regelung sind in der Gottesdienstordnung beim jeweiligen Gottesdienst vermerkt.

Geänderte Öffnungszeiten im Zentralen Pfarrei

Am Montag, dem 03.03.2025 (Rosenmontag) bleibt das Zentrale Pfarrbüro in Rennerod ganztägig geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) findet am **Dienstag, dem 11.03.2025 um 19:30 Uhr im Zentralen Pfarrbüro in Rennerod** statt. Anregungen oder Wünsche aus den Gemeinden bitte **bis 28.02.2025** an die PGR-Vorsitzende Sandra Burth oder an Pfarrer Achim Sahl weiterleiten. Die Kontaktdaten finden Sie im Pfarrbrief auf der letzten Seite.

Jahresrückblick 2024

In unserer Pfarrei wurden im vergangenen Jahr 52 Menschen durch die Taufe in die katholische Kirche aufgenommen, 64 Kinder empfangen zum ersten Mal die heilige Kommunion und 42 Firmlinge haben sich für ihren Glauben entschieden. 7 Ehepaare gaben sich das Versprechen, ihren weiteren Lebensweg unter Gottes Segen zu stellen. Von 116 Menschen mussten wir Abschied nehmen in dem Glauben daran, dass sie in der Liebe Gottes weiterleben. Außerdem entschieden sich 114 Menschen aus der katholischen Kirche auszutreten.

Herzliche Einladung zur Anbetung

Am **Donnerstag, dem 20.02.2025 findet ab 18.00 Uhr die eucharistische Andacht für die ganze Pfarrei in der Kirche in Rennerod** statt.

Die thematische Ausrichtung der Andachten lehnt sich an das Kirchenjahr an und ist gekennzeichnet durch Impulse zum Nachdenken und ins Gebet kommen, durch Zeiten der Stille und durch wechselnde musikalische Beiträge.

Die Anbetungsstunden sind so aufgebaut, dass man jederzeit dazu kommen kann: Die Andachten beginnen zwar um 18.00 Uhr, jedoch ist auch ein späteres dazu stoßen möglich und gewünscht. Darüber hinaus besteht das Angebot eines Fahrdienstes: Gläubige der Pfarrei, die nicht mobil sind, können sich im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 02664 99200-0 melden und werden zu den Anbetungsstunden abgeholt und nach der Eucharistiefeier wieder nach Hause gebracht.

Neues aus der Pfarrgemeinde

Veröffentlichungen in den Verbandsgemeinde-Anzeigern

Auf Grund von geänderten Rahmenbedingungen können wir in den Verbandsgemeinde-Anzeigern (Hoher Westerwald, Wäller Blättchen, Wäller Wochenspiegel) neben der Gottesdienstordnung aus Platzgründen nur noch kurze Artikel bzw. Veranstaltungshinweise veröffentlichen. Teilweise wird auch die Gottesdienstordnung in einem neuen Format abgedruckt. Daher müssen wir eingesendete Artikel zur Veröffentlichung in den Verbandsgemeinde-Anzeigern bei Bedarf kürzen. Im Pfarrbrief und auf der Homepage erscheinen die Artikel in voller Länge. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Pfarrbrief auch per E-Mail erhältlich

Sie können den Pfarrbrief auch per E-Mail zugesendet bekommen! Schicken Sie uns einfach eine kurze Mail an die Adresse pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de, dann nehmen wir Sie gerne in unseren Pfarrbrief-Verteiler auf. Sie erhalten dann den aktuellen Pfarrbrief zum Veröffentlichungswochenende automatisch zugesendet. Das Angebot ist kostenlos und kann jederzeit von Ihnen wieder beendet werden. Wir geben Ihre Mail-Adresse nicht an Dritte weiter.

Mittagstisch in Höhn

Gemeinsam schmeckt's besser!!!

Mittagstisch im kath. Pfarrheim in Höhn einmal im Monat mittwochs ab 12.00 Uhr. Serviert werden ein Hauptgericht, Nachtisch und Getränke **für 10,50 Euro**. An- oder Abmeldung immer **bis jeweils montags vor dem Termin bei**

Petra Bandlow (02661/8672). Bitte denken Sie unbedingt daran sich abzumelden, wenn Sie eine Daueranmeldung haben, aber nicht kommen können. Ein Fahrdienst ist eingerichtet, bitte bei der Anmeldung mit angeben.

Das Mittagstischteam freut sich auf Ihr Kommen!

Nächster Termin: Aschermittwoch, 05.03.2025

Geplant ist ein **Heringessen!** Wer keine Heringe mag, bitte melden! Wir bestellen dann ein anderes Essen.



Ein neuer Arbeitsplatz in der Kita? Hier finden Sie unsere Stellenanzeigen

Über (Initiativ-)Bewerbungen **als pädagogische Fachkraft** oder **Auszubildende/r**, als **Aushilfe**, **Unterstützungskraft** oder in der **Hausmeisterei** freuen sich die Kitas. Senden Sie uns gerne per Email Ihre PDF-Bewerbung zu.



Neues aus der Pfarrgemeinde

Stellenausschreibung der Pfarrei

Folgende Stelle ist in der Pfarrei **ab 01.04.2025** zu besetzen:

Kirchort Hellenhahn-Schellenberg: Pflege Außenanlage Kirche/Pfarrheim

(Rasen mähen, Schnee räumen, kehren, Unkraut jäten, etc.).

Beschäftigungsumfang 2,958 % (= **ca. 5 Std im Monat**).

Bewerbungen senden Sie bitte an das Zentrale Pfarrbüro St. Franziskus im Hohen Westerwald, Hauptstraße 51, 56477 Rennerod oder per E-Mail an pfarrbuero@sankt-franziskus-ww.de.

Tage der Stille für Frauen am Bodensee

**Du führst mich zum Ruheplatz am Wasser - Tage der Stille für Frauen
am Bodensee (Pallottiner Kloster - Schloss Hersberg)**

18. – 25. Mai 2025

In der Weite des Bodensees mit seiner wunderschönen Landschaft wollen wir Atem holen... zurücklassen, was uns den Atem genommen hat und mit Christus als Weggefährten ausgetretene Wege bedenken und vielleicht neue betreten.

Geistliche Impulse... Zeiten des persönlichen Nachdenkens... Gebetszeiten... kreatives Tun... Gespräche und Zeit für Spaziergänge sind die Bausteine für diese Woche.

Begleitet werden die „Tage der Stille“ von Gemeindereferentin Doris Nolden und Gemeindereferent Bernhard Hamacher.

Nähere Informationen bekommen Sie auf der Homepage unserer Pfarrei oder bei Gemeindereferent Bernhard Hamacher (b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de oder Tel. 02664/9920017).



Freizeiten für Kinder und Jugendliche im Sommer 2025



Die KjG Höhn veranstaltet im Sommer wieder zwei Freizeiten für Kinder von 10-12 Jahre und 13-15 Jahre. Die Freizeiten finden vom **05.07.-14.07.2025** auf der Nordseeinsel Wangerooge statt. Die Anmeldung hat

begonnen und bei Interesse können Sie die Anmeldeunterlagen per Mail zugesandt bekommen. Bitte melden Sie sich unter folgender E-Mail Adresse: b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de oder rufen Sie einfach an: 02664/9920017.

Neues aus der Pfarrgemeinde

Öffnungszeiten der Büchereien

Kath. Öffentliche Büchereien (KÖB) Sankt Franziskus im Hohen Westerwald

KÖB Elsoff

Kirchstraße 15, im Pfarrheim

Mittwochs 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstags 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

KÖB Höhn

Kirchstraße 4, im Untergeschoss des Pfarrhauses

Donnerstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonntags 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr

KÖB Rennerod

St.-Hubertus-Platz 1, Eingang gegenüber der Zehntgrafstraße

Dienstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstags 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntags 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KÖB Seck:

Marktweg 8, Container neben dem Pfarrhaus

Donnerstags 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Jeder 1. Samstag im Monat 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr



DIE BÜCHEREI

Dankesworte von Pfr. Albert Keller zu seinem Eisernen Priesterjubiläum

Liebe Geschwister im Glauben in der Pfarrei St. Franziskus im Hohen Westerwald,

für den 15. Dezember 2024 war in der St. Hubertuskirche in Rennerod ein Dankgottesdienst zu meinem Eisernen Priesterjubiläum angesetzt. Aus gesundheitlichen Gründen konnte ich leider nicht anwesend sein. Im Gebet und in Gedanken war ich mit allen verbunden, die sich dort versammelt hatten. Es haben mich viele Glückwunschschreiben erreicht. Da ich nicht allen persönlich schreiben kann, möchte ich auf diesem Weg allen herzlich danken, die zum Gottesdienst gekommen sind, die mir geschrieben haben und von denen Spenden an die bischöfliche Aktion „Adveniat“ eingegangen sind. Allen wünsche ich viel Freude, alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2025. Es geht mir "Gott sei Dank" wieder gut, und ich hoffe, dass wir uns bald wieder bei einem Gottesdienst sehen.

Ihr Pfarrer Albert Keller

Neues aus der Pfarrgemeinde

Beitrag in SWR-„Landesschau“ über Pfarrer Keller in der ARD-Mediathek

Der Südwestrundfunk (SWR) hat im Rahmen der Sendung „Landesschau“ eine kurze Dokumentation über das Priesterjubiläum von Pfr. Keller und seinen persönlichen Werdegang gedreht. Der Film entstand in Fussingen am Wohnort von Pfr. Keller und in Seck während einer Sonntagsmesse. Er wurde am 15.01.2025 im SWR-Fernsehen ausgestrahlt.



Foto: Ilona Jung

Tipp: Der Beitrag kann auch in der ARD-Mediathek angesehen werden.

Erstkommunion 2025: Eltern-Kind-Treff

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung fanden an zwei Wochenenden im Januar die sogenannten Eltern-Kind-Treffs statt. Diese Treffen haben das Ziel, dass Eltern und Kinder während der Kommunionvorbereitung über Glaubens Themen miteinander ins Gespräch kommen, etwas gemeinsam tun, etwas gemeinsam Erleben.

Es ist eine sehr abwechslungsreich gestaltete Einheit rund um das Thema Brot. Zu Beginn gingen die Kinder der Frage nach: Brot, wo kommst du her? und betrachteten Ähren und Schalen mit Körnern und Mehl, alles Dinge, die davon erzählen, wie Brot entsteht. Besonders viel Freude machte es dann den Kindern selbst einen Brotteig herzustellen, die bereitgestellten Zutaten zu vermischen und kräftig zu kneten.

Während der Teig ging, wechselten alle zu einem meditativen Teil in die Kirche. Bei leiser Musik wurden alle ganz still und betrachteten gemeinsam mit Ihren Eltern das Bild „Brotrede“ von Sieger Köder. Dazu hörten sie Gedanken zum

Neues aus der Pfarrgemeinde

Thema Brot. Brot, das mehr ist, als etwas zu Essen, Brot - ein Zeichen für Versorgt sein, für Gemeinschaft, für Gottes Fürsorge, ein Zeichen für Jesus selbst.

Zurück im Pfarrheim durfte jedes Kind sein eigenes Brötchen formen. Als alle Bleche im Ofen waren, bastelten Kinder und Eltern gemeinsam einen Gebetswürfel mit Tischgebeten. Schon bald verbreitete sich der leckere Duft von frischgebackenen Brötchen im Raum und so dauerte es nicht mehr lange bis die köstlichen Brötchen verspeist werden konnten, nicht ohne die Gebetswürfel vorher auszuprobieren und verschiedene Tischgebete zu sprechen.



Währenddessen wurde die Geschichte vom „Brot, das anders schmeckt“ vorgelesen. Sie erzählt davon, dass geteiltes Brot ein Zeichen der Gemeinschaft und auch der Verbundenheit über alle Grenzen hinweg sein kann und erinnert damit auch an das letzte Abendmahl Jesu und seinem Abschied von den Freunden. Mit dem Lied „Wo zwei oder drei...“, bei dem alle kräftig mit einstimmten, endete das Treffen.

Text und Foto: Petra Bandlow

Messintentionen für die Mission (Pater Gaspar)

Je 1 Heilige Messe für:

Elfriede Simon und verst. Angehörige; Hilde Deller; Hubert Schuld; Lothar Schultheis; Helmut und Anni Orth und verst. Angehörige; Marion Stinner; Willi und Peter Hohmann; Thomas und Walter Hilgen; Ehel. Lothar und Hildegard Schwary und verst. Angehörige; Michael Simon und verst. Angehörige; Hubert Schmidt und verst. Angehörige; den Hl. Antonius; die Hl. Teresa von Avila; den Hl. Christophorus; die Gottesmutter Maria; Paul Schönberger; Ehel. Reinhold und Angela Röhrig und verst. Kinder; Hermann Schmidt und verst. Angehörige; Kurt Lamboy und verst. Angehörige; Willi Grünweller.

Neues aus der Pfarrgemeinde

Kirchenchor „Hoher Westerwald“: Aufruf zum Mitmachen



Im Rahmen eines Chorprojektes sucht der Kirchenchor „Hoher Westerwald“ neue Sängerinnen und Sänger. Der Chor besteht aktuell aus 35 Aktiven und ist **eine Kooperation der Kirchenchöre aus Westernohe, Driedorf und Rennerod**. Die Proben finden dienstags im dreiwöchentlichen Wechsel an den jeweiligen

Kirchorten statt und dauern 90 Minuten. Beginn 19.30 Uhr und Ende 21.00 Uhr. Fahrgemeinschaften bei den auswärtigen Proben werden spontan abgesprochen.

In diesem Jahr blickt der Kirchenchor "Cäcilia" Rennerod auf sein 150jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet am 11.10.2025 in Sankt Hubertus Rennerod ein Festgottesdienst statt. Anschließend präsentieren weitere Kirchenchöre aus der Region ihr musikalisches Können. Bei einem Empfang im katholischen Pfarrheim für die mitwirkenden Chöre und Gäste, bieten wir die Gelegenheit zum Austausch und Überbringen von Glückwünschen.

Jetzt zum Chorprojekt, es bietet interessierten Sängerinnen und Sängern die Möglichkeit, zeitlich befristet auf 10 Monate (bis Mitte Oktober 2025) das gemeinsame Proben, und die Auftritte bei unterschiedlichen kirchlichen und weltlichen Anlässen kennen zu lernen. Darüber hinaus gibt es die Gelegenheit auch zum Austausch in gemütlicher und lockerer Runde nach den Proben. Bei Interesse bitte bei den örtlichen Vorsitzenden melden oder einfach zur nächsten Probe vorbeikommen.

Westernohe : Michael Gerz, Tel. 02664/8686

Rennerod : Hildegard Kühn, Tel. 02664/6085

Driedorf: Barbara Heinle-Gräb, Tel. 02775/578833

Kleidersammlung der Kolpingfamilie Rennerod-Hellenhahn

Die Kolpingfamilie Rennerod-Hellenhahn sammelt auch dieses Jahr wieder guterhaltene Kleidung; zusammengebundene Schuhe sind auch erwünscht. Die Sachen können bei Elfriede Retagne, Waldmühlen (Tel. 02664 – 999 644 oder 0157 – 579 377 20) und Rosemarie Theis, Hellenhahn-Schellenberg (Tel. 02664 – 6557) abgegeben werden.



Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben. Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und

die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben. Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cook-Insulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

Neues aus der Pfarrgemeinde

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des Südpazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die

seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

(2902 ZmL) Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.

Herzliche Einladung am Freitag, 07. März 2025 einen der ökumenischen Weltgebetstag- Gottesdienste in Ihrer Nähe zu besuchen!

Weltgebetstags-Gottesdienste in unserer Pfarrei

Die **Kirchorte** unserer Pfarrei gehören traditionell zu verschiedenen ökumenischen Gruppen und feiern am **07. März 2025** an unterschiedlichen Orten den Weltgebetstag.

Elsoff und Westernohe

18.00 Uhr in der ev. Johanneskirche in Neunkirchen, anschl. gemütliches Beisammensein.

Irmtraut und Seck

18.00 Uhr in der kath. Kirche in Irmtraut, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim Irmtraut.

Rennerod, Hellenhahn-Schellenberg und Neustadt

19.00 Uhr im kath. Pfarrheim in Rennerod, anschl. gemütliches Beisammensein und Eine-Welt-Verkauf.

Höhn und Schönberg

19.00 Uhr in der ev. Kirche in Fehl-Ritzhausen, anschl. gemütliches Beisammensein.

Herzliche Einladung!

Werden Sie Teil dieser größten Basisbewegung christlicher Frauen weltweit und reihen sich ein im Gebet, wenn am ersten Freitag im März in über 150 Ländern rund um den Globus der Gottesdienst gefeiert wird.



An den ersten beiden Januarwochenenden 2025 waren über 150 Sternsingerinnen und Sternsinger mit ihren Begleitern und Begleiterinnen in all unseren Kirchorten und Dörfern unterwegs. Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte“ schrieben sie den Segen Gottes „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus) an die Türen der Häuser und sammelten Geld für Kinder in Not.

Fast überall wurden sie freudig empfangen. Dort wo die Kindergruppen fehlten, haben Ehrenamtliche wieder Segenspost mit gesegneten Aufklebern, Infoflyern und Spendentütchen verteilt. Das Spendenergebnis steht nun fest. Insgesamt kam die stolze Summe von ca. 19 400 Euro zusammen, die nun an das Kindermissionswerk überwiesen werden.

Das Kindermissionswerk unterstützt mit den Spenden weltweit Projekte mit dem Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“, die Kindern und ihren Eltern ermöglichen, sich ein neues Leben aufzubauen, jenseits von Ausbeutung, Hunger und Armut. Denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Daher müssen die Rechte von Kindern weltweit gestärkt werden.

Allen, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben, ein ganz herzliches Dankeschön und Vergelt`'s Gott.

Die Sternsinger unterwegs in den Kirchorten und Dörfern der Pfarrei:

Elsoff

Am 11.01.25 trafen sich 19 Sternsinger bei gutem Wetter, um den Segen in die Häuser zu bringen. Sie wurden herzlich von den Besuchten empfangen und konnten eine beachtliche Spendensumme einsammeln. Abends wurden die Sternsinger, müde aber glücklich, in einem feierlichen Gottesdienst zurück empfangen.

Neues aus der Pfarrgemeinde



Hellenhahn-Schellenberg

Am 04.01.2025 war unser Dorf von einem ganz besonderen Anblick geprägt: Gruppen von fröhlichen und engagierten Sternsängern zogen von Haus zu Haus, sangen ihre Lieder und brachten den Segen in die Häuser. Doch hinter diesem alten Brauch steckt noch viel mehr – es geht um eine wichtige Botschaft und vor allem um die Unterstützung von Kindern in Not.

Die Sternsinger in unserem Dorf sammelten in diesem Jahr für Kinderrechte auf der ganzen Welt, mit einem besonderen Fokus auf Kolumbien und Kenia. Diese beiden Länder, in denen viele Kinder unter extremen Bedingungen aufwachsen, benötigen unsere Hilfe. In Kolumbien kämpfen Kinder



Neues aus der Pfarrgemeinde

oftmals mit den Folgen von Armut, Gewalt und einer instabilen politischen Lage, während in Kenia viele junge Menschen mit den Herausforderungen von Mangelernährung, eingeschränktem Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung konfrontiert sind. Durch ihre Sammlung möchten die Sternsinger dazu beitragen, dass Kinder in diesen Regionen ihre Rechte auf Bildung, Schutz und eine bessere Zukunft wahrnehmen können. Der Erlös wird verwendet, um Projekte vor Ort zu unterstützen, die den Kindern helfen, sicher und gesund aufzuwachsen.

Ein herzliches Dankeschön gilt all den tapferen Mädchen und Jungen, die sich für diese wichtige Aktion aufgemacht haben, trotz der winterlichen Kälte und der teils langen Wege, die sie zurückgelegt haben. Ihr Engagement ist ein starkes Zeichen der Solidarität und zeigt, wie viel Herz und Verantwortung in den jungen Menschen von heute steckt.

Ein besonderer Dank geht auch an die Betreuer, die die Sternsinger begleitet und unterstützt haben. Sie haben nicht nur dafür gesorgt, dass die Aktion reibungslos und sicher ablaufen konnte, sondern auch den Kindern die Bedeutung dieser Aufgabe nähergebracht. Ihr Engagement, ihre Zeit und ihre Fürsorge machen diese wunderbare Tradition erst möglich.

Mit eurer Hilfe können wir einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass Kinder weltweit in einer besseren Welt aufwachsen können. Danke, liebe Sternsinger, für euren Einsatz und euren Mut, euch für eine gerechtere Zukunft stark zu machen. Wir sind stolz auf euch und hoffen, dass auch in den kommenden Jahren viele Kinder von eurer Unterstützung profitieren werden.

Text: Ann-Kathrin Theis, Bild: Johanna Theis

Höhn

„Die Sternsinger sind da!“ hieß es auch in diesem Jahr wieder am 1. Wochenende im Kirchort Höhn. Zu Beginn wurden alle Kinder und Begleiter*innen, aber auch Aufkleber und Kreide, an der Krippe von Gemeindeferent Bernhard Hamacher gesegnet und ausgesandt. Danach stärkten sie sich bei einem leckeren Mittagessen und zogen anschließend als Heilige Drei Könige gekleidet mit ihren Begleiterinnen und Begleitern durch die Straßen von Höhn und Oellingen, brachten den Menschen den Segen Gottes für das neue Jahr und sammelten eine beachtliche Summe für Kinder in Not.

Erstmals gingen sie nur zu den Haushalten, die sich angemeldet hatten und so kam

Neues aus der Pfarrgemeinde

es, dass sie zwischendurch immer wieder von Menschen gebeten wurden, doch auch zu ihnen zu kommen. In den „Diaspora-Gemeinden“ wurde von Mitgliedern des Ortsausschuss und weiteren Ehrenamtlichen die Segenspost verteilt. Die



vielen leckeren Süßigkeiten, die die Kinder an den Türen erhielten, wurden noch einmal geteilt. Jedes Kind durfte sich etwas aussuchen und der andere Teil ging an die Tafel Bad Marienberg.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank gilt allen Sternsingerinnen und Sternsängern, sowie den Begleiter*innen und den Mitgliedern des Ortsausschusses für ihren Einsatz.

Neustadt

„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“. Unter diesem Motto waren die Sternsinger am 04. Januar in Neustadt unterwegs. Die Königinnen und Könige sowie die Aufkleber und Kreide wurden gesegnet. Bei gutem Wetter zogen sie in kleinen Gruppen mit ihren BegleiterInnen los, um den Häusern und den darin wohnenden Menschen den Segen zu bringen mit den Schriftzeichen 20*C+M+B+25. Die Buchstaben C, M und B sind die Abkürzung für die drei lateinischen Worte „Christus Mansionem Benedicat“, was bedeutet Christus segne dieses Haus.

Nach der Rückkehr hatten alle Hunger und Durst, auch die geliebte Pizza kam bei

Neues aus der Pfarrgemeinde

allen gut an. Danke allen Sternsängern für ihre segensreiche Tätigkeit und ein besonders beachtliches Spendenergebnis, da nur die Häuser besucht wurden, wo eine Anmeldung vorlag. Es wurde nicht nur Geld gespendet, sondern auch Einiges an Süßigkeiten. Selbstverständlich erhielt jedes Kind eine bunte Tüte Süßes für sein Engagement.

Die übrigen Süßigkeiten wurden an die Tafel in Rennerod weitergeleitet. Ein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, sei es in der Vor- und Nachbereitung, der Begleitung der Kinder sowie der Versorgung mit heißen Getränken unterwegs, ohne deren engagiertem Mittun eine solche Aktion erst möglich wird.



Text: Anne Zirfas, Foto: Klaus Groth

Irmtraut

Am 04.01.2025 trafen sich 15 Sternsängerinnen und Sternsänger und ihre Begleiterinnen, um den Segen für das neue Jahr zu den Menschen in Irmtraut zu bringen. Die Sternsängeraktion stand dieses Mal unter dem Motto: Erhebt eure Stimme! Sternsingen für die Kinderrechte. Zum gemeinsamen Mittagessen trafen sich alle wieder im Pfarrheim. Die Kinder stärkten sich und hatten Gelegenheit sich auszutauschen. Am Ende des Tages freuten sich alle über die gut gefüllten Spendendosen. Sie können stolz sein, dass sie mit ihrem Einsatz selbst zum Segen für die Kinder in Kenia und Kolumbien weltweit werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrer Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben.

Neues aus der Pfarrgemeinde

Rennerod (Stadt)



Am 11. Januar war es so weit. Am frühen Morgen brachen in Rennerod 26 Kinder und Betreuer*innen bei eiskaltem, aber sonnigem Winterwetter auf, um Gottes Segen in die Häuser Rennerods zu bringen. Auch in die Häuser der umliegenden „Diaspora-Gemeinden“ wurde zeitgleich der Segen gebracht; dieses Mal auch wieder in Begleitung von Sternsingerinnen! Bevor die Gruppen aufbrachen, wurden Aufkleber, Kreide und alle Sternsinger und Begleiter*innen von Herrn Schuhmacher gesegnet.

Unter dem Motto „Erhebet eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ sprachen die Sternsinger Segenswünsche aus und verteilten Aufkleber mit der Aufschrift „20*C+M+B+25“ (=Christus mansionem benedicat: Christus segne dieses Haus.). Am Mittag gab es ein gemeinsames Mittagessen im Pfarrheim. Bei schmackhafter Pizza und kalten Getränken stärkten sich die fleißigen Segensträger für die zweite Etappe am Nachmittag.

Am Ende durften sich alle zur Belohnung von den Süßigkeitenspenden etwas mit nach Hause nehmen, der große Rest wird einer Kindertagesklinik, einer Kinderklinik und der Tafel gespendet.

Allen Sternsängern, Betreuern und Spendern sei an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt.

Neues aus der Pfarrgemeinde

Rennerod-Waldmühlen

Am 04.01.2025 fand in Waldmühlen der Sternsingertag statt. Unter dem diesjährigen Motto "**Erhebt eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte**" zogen fünf Erwachsene und ein Kind los, um Spenden für Kinder in der Welt zu sammeln, deren Rechte keine Beachtung finden. Wie schon an unserem Aktionstag wollten wir auch diesmal wieder ein Zeichen setzen und unsere Stimmen für Kinder erheben. Nicht überall ist es, trotz der UN Kinderrechtskonvention, selbstverständlich, dass Kinder ein Recht auf Leben, ein Recht auf Schutz, ein Recht auf Essen, Recht auf Beteiligung, Recht auf Bildung und Kleidung haben. Diese Aufzählung ist nur ein kleiner Ausschnitt der Kinderrechte. Mehr darüber kann man z.B. auf www.sternsinger.de Link erfahren. Ein herzliches Dankeschön an alle Waldmühlener*innen, die uns herzlich empfangen haben und die Aktion mit ihren Spenden unterstützen. Ein großer Dank an die Sternsinger*innen, die es ermöglicht haben, den Tag durchführen zu können und teilweise dafür auch eine weite Anfahrt in Kauf genommen haben. Es war eine gelungene Aktion, die allen Teilnehmenden viel Freude gemacht hat.



Neues aus der Pfarrgemeinde

Schönberg

Die Sternsingeraktion im Kirchort Schönberg fand am Samstag, 04.01.2025 und Samstag, 11.01.2025 statt. In Ailertchen, Dreisbach und Neuhochstein zogen Kinder und Jugendliche in mehreren Gruppen von Haus zu Haus, brachten den Segen und sammelten Spenden für das diesjährige Sternsingerprojekt „Kinderrechte“. Der warme Empfang an den Haustüren und die großzügige Spendenbereitschaft zeigen, dass die Sternsinger eine wichtige und liebgewonnene Tradition in den Dörfern sind und wir hoffen, dass sich auch in den kommenden Jahren weiterhin viele Kinder und Jugendliche finden, die diese Tradition fortsetzen. Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an alle Beteiligten, die diesen Tag möglich machen. In Schönberg kam leider keine Sternsinger-Gruppe zusammen. Die Segensaufkleber und Spendentütchen wurden daher in der Kirche zum Mitnehmen ausgelegt und fanden ebenfalls guten Zuspruch. Text: S. Müller, Foto: J. Henrich (Sternsinger aus Neuhochstein)



Seck

Am 04. Januar zogen die Sternsinger in Seck durch die Straßen, um den Menschen den Segen zu bringen. Am Abend wurde der stattliche Inhalt der Sammelbüchsen gezählt und anschließend die Süßigkeiten aufgeteilt. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern, den Sternsingern und ihren Begleitungen!

Neues aus der Pfarrgemeinde



Westernohe

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind – und auch die Sternsinger, wofür wir dankbar sind!

Auch in diesem Jahr waren unsere fleißigen Sternsinger wieder von Haus zu Haus unterwegs, um Gottes Segen in Westernohe zu verteilen. 29 Königinnen und Könige haben sich gefreut, dass sie an den allermeisten Häusern freundlich empfangen wurden – vielen Dank dafür! In sechs Gruppen haben die Älteren auf die Jüngeren geachtet und alle zusammen haben auch in diesem Jahr wieder einen Rekordspendenbetrag gesammelt.

Wir bedanken uns bei allen, die mitgeholfen haben, dass der Tag gut abläuft und bei allen Spendern, die unsere Sternsinger freundlich empfangen haben. Der größte Dank gilt allen Kindern, die ihre Zeit für den guten Zweck gespendet haben – ihr seid super!

Wir wünschen allen ein gutes Jahr 2025 und hoffen, dass wir auch bei der nächsten Sternsingeraktion wieder einen schönen Tag zusammen haben und eine leckere Pizza zusammen essen können!

Neues aus der Pfarrgemeinde



Ehe-Jubiläen 2025

Wenn Sie in diesem Jahr ein Ehe-Jubiläum (Silber-/Gold-/Diamant-Hochzeit) feiern und zu diesem Anlass einen Dankgottesdienst oder die persönliche Gratulation der Pfarrgemeinde/des Bistums wünschen, melden Sie sich bitte frühzeitig (ca. vier Monate vorher) zwecks Absprachen in unserem Zentralen Pfarrbüro in Rennerod (Tel. 02664/992000). Wie in den vergangenen Jahren lädt das Bistum auch in diesem Jahr wieder zu einem „Tag der Ehe-Jubiläen“ nach Limburg ein. Falls Sie daran teilnehmen möchten, wenden Sie sich zwecks Informationen und Anmeldung ebenfalls an das Pfarrbüro.

Wallfahrt nach Lourdes 2025

Ende Mai (am Christi Himmelfahrts-Wochenende) findet wieder die gemeinsame Wallfahrt der Bistümer Limburg, Mainz und Fulda nach Lourdes statt. Weitere Informationen zu den Terminen, zur Teilnahme, Ansprechpartner sowie die Anmeldeformalitäten finden Sie in den Kirchen (Flyer und Poster) und zum Herunterladen auf unserer Homepage. Anmeldeschluss ist am 01.03.2025.

Neues aus der Pfarrgemeinde

Fastenwoche

In der Woche vom Montag, den 31.03.2025 - Freitag, den 04.04.2025 findet im Pfarrheim in Höhn eine Fastenwoche statt. Sie sind eingeladen sich eine Woche lang jeden Abend im Pfarrheim zu treffen und Begleitung im Fasten zu erfahren und religiöse Impulse für Ihren eigenen Lebensweg zu bekommen. Angesprochen sind alle, die das klassische Heilfasten nach Buchinger machen möchten oder Menschen, die eine Woche lang auf etwas in ihrem Leben verzichten, das sie sich selbst aussuchen. Die Leitung der Fastenwoche liegt bei Gemeindeferent Bernhard Hamacher, bei ihm können Sie auch nähere Informationen erhalten (Tel. 02664/9920017 oder per E-Mail: b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de). Herzliche Einladung zu dieser Woche der Ruhe und Besinnung auf Gott und unser eigenes Leben. **Eine Anmeldung per Mail oder Telefon ist bis zum 03. März unbedingt erforderlich.**

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe dieses Pfarrbriefes ist am

Donnerstag, 27.02.2025, 17:00 Uhr.

Beiträge und Veröffentlichungswünsche bitte an

pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de

Tel. 02664 / 992000

Sparkasse Westerwald Sieg

Verwendungszweck bitte einfügen

IBAN: DE65 5735 1030 0103 0779 96

SWIFT: MALADE51AKI

Wichtiges vor Ort

Kirchort St. Peter und Paul Elsoff

Mo 10.02. 15.00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Elsoff

Mi 12.02. 16.00 Gruppenstunde der Erstkommunionkinder für die Kirchorte Elsoff und Westernohe im Pfarrheim Westernohe

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Wichtiges vor Ort

Kirchort St. Petrus in Ketten Hellenhahn

- Di 11.02.** 09.00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Hellenhahn-Schellenberg
- Do 13.02.** 15.30 Gruppenstunde der Erstkommunionkinder Hellenhahn-Schellenberg im Pfarrheim in Hellenhahn-Schellenberg
- Fr 14.02.** 09.00 Einkaufs- und Kontaktshuttle Hellenhahn-Schellenberg
- Fr 28.02.** 09.00 Einkaufs- und Kontaktshuttle Hellenhahn-Schellenberg

Neuanmeldungen bitte an Willi Simon (02664 – 281 o. willi.simon@online.de).

Hinweis: Am Montag, dem 03.03.2025 (Rosenmontag) **findet** die "Lobe den Herrn, meine Seele"-Andacht **nicht statt**.

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

- Di 11.02.** 17.30 Sprechstunde von Herrn Hamacher
- Do 13.02.** 09.00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn
- Fr 14.02.** 16.00 Gruppenstunde der Erstkommunionkinder für den Kirchort Höhn im Pfarrheim Höhn
- Di 18.02.** 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher
- Di 25.02.** 17.30 Sprechstunde von Herrn Hamacher
- Di 04.03.** 17.30 Sprechstunde von Herrn Hamacher
- Do 06.03.** 09.00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Kirchort Mariä Geburt Irmtraut

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Wichtiges vor Ort

Kirchort Mariä Himmelfahrt Neustadt/Ww.

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Kirchort St. Hubertus Rennerod

Fr 14.02. 15.00 Gruppenstunde der Erstkommunionkinder für den Kirchort Rennerod im Pfarrheim Rennerod

Fr 07.03. 15.00 Gruppenstunde der Erstkommunionkinder für den Kirchort Rennerod im Pfarrheim Rennerod

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Kirchort St. Josef Schönberg

Mo 10.02. 16.30 Gruppenstunde der Erstkommunionkinder für den Kirchort Schönberg im Pfarrheim Höhn

Do 13.02. 09.00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Vorankündigung: Patronatsfest in Schönberg

Herzliche Einladung zu unserem Patronatsgottesdienst zu Ehren des Hl. Josef am Mittwoch, dem 19.03.2025 um 18:00 Uhr in der Kirche St. Josef in Schönberg, mitgestaltet vom Musikverein Neuhochstein- Schönberg. Für die Festpredigt konnte wieder ein Pfarrer aus dem Bistum gewonnen werden, der sich schon auf diesen Gottesdienst freut. Anschließend laden wir ins Pfarrheim ein, um mit einem Imbiss, Getränken und fröhlichem Beisammensein den 133. Josefstag zu begehen.

Ortsausschuss-Sitzung in Schönberg

Die nächste Sitzung des Ortsausschusses ist am Montag, dem 10.03.2025 um 19:00 Uhr im Pfarrheim Schönberg.



Karnevalsfeier für unsere Senioren am 25.02.2025

Herzliche Einladung an alle Jeckinnen und Jecken! 😊

Wann: Dienstag, 25.02.2025 ab 15 Uhr

Wo: im Pfarrheim in Schönberg

Wer einen Vortrag, Sketch oder ähnliches zum Besten geben möchte, meldet sich bitte bei Simone, 02661/20500! Wir freuen uns über jeden Beitrag!

Auf Wunsch wird wieder ein Fahrdienst organisiert.

Anmeldung **bitte bis 18.02.2025** bei Simone Müller, Neuhochstein, Tel. 02661/20500 oder einem Mitglied des Ortsausschusses.

Auf Euer Kommen freuen sich der Ortsausschuss St. Josef Schönberg und das Orga-Team



Kirchort St. Kilian Seck

Mo 10.02. 09.00

Sprechstunde in der Kontaktstelle Seck

Wichtiges vor Ort

Rückblick Advent und Weihnachten in St. Kilian Seck



Ein herzliches Dankeschön allen,
... die bei den „Augenblicken im Advent“ dabei waren und den Familien, die der Muttergottes Herberge gegeben haben,
... herzlichen Dank auch den Männern für das Aufstellen und Schmücken der Weihnachtsbäume und der Krippe,
...sowie den Sternsängern und ihren Begleitungen, die im Januar von Haus zu Haus gegangen sind (siehe den Bericht unter “Neues aus der Pfarrei”),

Wichtiges vor Ort

... den Kindern, die ein Krippenspiel einstudiert und in der Kinderkrippenfeier aufgeführt haben,



Kirchort St. Matthäus Westernohe

Mi 12.02. 16.00 Gruppenstunde der Erstkommunionkinder für die Kirchorte Elsoff und Westernohe im Pfarrheim Westernohe

Fr 14.02. 09.00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Westernohe

Sternsinger-Aktion 2025: Bitte beachten Sie hierzu den Artikel unter "Neues aus der Pfarrei". Vielen Dank!

Anschriften/Rufnummern

Zentrales Pfarrbüro Rennerod

Hauptstr. 51
56477 Rennerod
Tel.: 02664/ 99200-0
Fax: 02664/ 99200-25

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00 Uhr
Mo - Do 15:00 - 17:00 Uhr
E-Mail: pfarrbuero@sankt-franziskus-ww.de

Kontaktstelle Elsoff

Kirchstr. 15, 56479 Elsoff
Tel.: 02664/99200-50
Mo 15 -17 am 10.02. und 10.03.

Kontaktstelle Hellenhahn-Schellenberg

Kirchstr. 7, 56479 Hellenhahn-Schellenberg
Tel.: 02664/99200-24
Di 09:00 - 11:00 am 11.02. und 18.03.

Kontaktstelle Höhn

Kirchstr. 4, 56462 Höhn
Tel.: 02664/99200-18
Do 09:00 - 11:00 am 13.02. und 06.03.

Kontaktstelle Seck

Marktweg 8, 56479 Seck
Tel. 02664/99200-10
Mo 9:00 - 11:00 am 10.02. und 10.03.

Kontaktstelle Schönberg

Pfarrer-Eisel-Weg 4, 56462 Höhn-Schönberg
Tel.: 02664/99200-21
Do 09:00 - 11:00 am 13.02. und 13.03.

Kontaktstelle Westernohe

Hauptstr. 16, 56479 Westernohe
Tel.: 02664/99200-60
Fr 9:00 - 11:00 am 14.02. und 14.03.

Seelsorgeteam:

Pfarrer Achim W. Sahl	a.sahl@sankt-franziskus-ww.de	02664/99200-0
Gemeindereferent B. Hamacher	b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de	02664/99200-17
Pastoralreferent M. Schuhmacher	m.schuhmacher@sankt-franziskus-ww.de	02664/99200-20
Pfarrer i. R. A. Keller	albert.keller@gmx.net	06479/247560
Pater John Paul Marneni	j.marneni@sankt-franziskus-ww.de	02664/99200-15
Pater Gaspar Minja	g.minja@sankt-franziskus-ww.de	02664/99200-40
Pater Kanuti Kawau	k.kawau@sankt-franziskus-ww.de	02664/99200-37

Verwaltungsteam:

Frau M. Weiler (Verwaltungsleitung)	m.weiler@bo.bistumlimburg.de
Frau A. Giloy	a.giloy@sankt-franziskus-ww.de
Frau D. Gros	d.gros@sankt-franziskus-ww.de
Frau K. Jeuck	k.jeuck@sankt-franziskus-ww.de
Frau M. Leukel	m.leukel@sankt-franziskus-ww.de
Frau I. Smilowski	i.smilowski@sankt-franziskus-ww.de

Kindertagesstätten:

Frau A. Rehberg (Kita-Koordinatorin)	a.rehberg@kita.bistumlimburg.de	0151/11 81 82 81
Frau C. Steudter (Leiterin Elsoff)	kath.kita.elsoff@freenet.de	02664/8270
Herr C. Wenzel (Leiter Kita He.-Sch.)	kiga.sanktpetrus@online.de	02664/8542
Frau S. Benner (Leiterin Kita Höhn)	kiga.hoehn@t-online.de	02661/8719
Frau A. Schmidt (Leiterin Rennerod)	Kita-st.hubertus@sankt-franziskus-ww.de	02664/6696
Frau K. Türk (Leiterin Kita Western.)	kiga-westernohe@web.de	02664/6230

Gremien

Roger Catta (Stv. VR-Vorsitzender)	catta@rz-online.de	0163/380 13 95
Sandra Burth (PGR- Vorsitzende)	sandraburth72@gmail.com	02664/49 99 023

Notfallhandy:

0175 - 706 99 45

Artikel für den Pfarrbrief:

pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de

Homepage:

www.sankt-franziskus-ww.de